



Dezember 2023

BRIEF AUS DER KIRCHGEMEINDE

"Und sie gingen eilends und fanden Maria und Josef und das neugeborene Kind, das in der Futterkrippe lag." Lukas 2,16



«EHRE SEI GOTT IN DER HÖHE»

Was immer man in der Nachbetrachtung und 2023 Jahre nach dem Ereignis auch über Jesu Geburt in Krippe und «Stall» in der allerersten Weihnacht denken mag, es war auf jeden Fall eine Familienbegebenheit. Und es passierte für Maria und Josef nicht unbedingt unter den glücklichsten Umständen («*denn in der Herberge war kein Platz für sie*»). Gleichwohl: ein kleiner, gesunder Junge kam in jener Nacht auf die Welt und wurde von den Seinen willkommen geheissen. Maria legte den Jungen sicherlich zum Ammen an die Brust, erschöpft und gleichzeitig glücklich; sie war zum ersten Mal Mutter geworden. Josef lächelte dem Kind sicherlich freundlich zu, noch verwirrt über die neue Rolle, die ihm im Heilsplan Gottes mit der Geburt des Kindes zugesprochen wurde. In der Stadt hatten Maria und Josef Verwandte, die bestimmt bald dem Kind ihre Aufwartung machen würden. Ja, Jesu Geburt war ohne Zweifel eine Familienbegebenheit. Wie sie es eigentlich immer ist, wenn ein Kind geboren wird.

Aber dieses eine Mal, diese eine Geburt in der Weihnacht vor so vielen Jahren, war doch eine Begebenheit, die weit grösser war, als alle in der ersten Nacht vielleicht noch ahnten konnten. Diese eine Geburt war eine Begebenheit nicht nur für die Familien von Maria und Josef, sondern für so viele andere Menschen und für so viele folgende Generationen durch den Lauf der Menschheitsgeschichte. Es war, wie die Engel verkündeten, «*eine grosse Freude, die allem Volk widerfahren wird.*»

Die wirkliche Bedeutung der Weihnacht aber fassen wir dagegen erst mit dem 1. Weihnachtstag, an dem wir die Erklärung aus dem Johannesevangelium, Kap. 1 hörten. Dieses neugeborene Kind war nicht nur Marias erstgeborenes

Kind, der Junge war gleichzeitig «Gottes eingeborener Sohn».

So wie wir Menschen heute unsere Herzen für ein neugeborenes Kind öffnen, so können wir uns auch öffnen für die Geburt Jesu.

Ja, es war damals eine Familienbegebenheit. Und deshalb war ich dieses Jahr besonders froh, dass wir an Heiligabend auch wieder einen Familiengottesdienst anbieten konnten.

Gleichzeitig hatte das, was vor so vielen Jahren in Bethlehem passierte, doch auch eine Bedeutung, die über die Reichweite einer einfachen Familienidylle hinausging. Das ahnen wir in dem Moment, in dem das junge Elternpaar an der Herbergstür abgewiesen wird. Gottes eingeborener Sohn wurde damals draussen und vor unseren verschlossenen Türen und Herzen geboren. In vielen Weihnachtspredigten wurde darüber gepredigt, dass diese Geburt Jesu Gottes Geschenk an die Menschheit war. Aber wir alle wissen, wie es ist, wie es sich anfühlt, jemandem ein Geschenk zu überreichen, das der Empfänger gar nicht haben möchte. So muss es sich für den Menschen Jesu angefühlt haben.

«*Er war in der Welt, und die Welt ist durch ihn geworden, und die Welt hat ihn nicht erkannt. Er kam in das Seine, und die Seinen nahmen ihn nicht auf. Die ihn aber aufnahmen, denen gab er Vollmacht, Gottes Kinder zu werden, denen, die an seinen Namen glauben.*» Johannes 1,10f

Er lässt Dir die Wahl.

Fröhliche Weihnachten wünscht Ihnen weiterhin

Ihr Alexander Lücke

Gemeindepfarrer

KONTAKT

Sekretariat

Prisca Föhn
Alte Kantonsstr. 8a, 6440 Brunnen
sekretariat@ref-brunnen-schwyz.ch
041 820 31 48

Pfarramt

Alexander Lücke
pfarrer@ref-brunnen-schwyz.ch
041 820 18 86

Sozialdiakonie

Markus Zogg
diakon@ref-brunnen-schwyz.ch
079 588 18 03

Jugendarbeit

Infos: Markus Zogg, 079 588 18 03

Sigristinnen

Schwyz

Susanne Mühlebach u. Antonio Lopes
041 811 28 16

Brunnen

Vreni u. Rolf Aufdermaur
041 820 32 64

Kirchgemeinderat

Daniel Kälin (Präsident)
daniel.kaelin@ref-brunnen-schwyz.ch

Roland Wyss (Verwalter)
roland.wyss@ref-brunnen-schwyz.ch

Claudine Lüscher (Schreiberin)
claudine.luescher@ref-brunnen-schwyz.ch

Maike Luttenberger (Freiwilligenarbeit)
maike.luttenberger@ref-brunnen-schwyz.ch

Christa Scheidegger (Liegenschaften)
christa.scheidegger@ref-brunnen-schwyz.ch

Daniela Baumann (Gemeindeleben)
daniela.baumann@ref-brunnen-schwyz.ch

Barbara Nef (Religionsunterricht)
barbara.nef@ref-brunnen-schwyz.ch

Markus Rosenfelder (Kommunikation)
markus.rosenfelder@ref-brunnen-schwyz.ch

Spendenkonto

Evang.-ref. Kirchgemeinde Brunnen-Schwyz
CH88 0077 7001 5183 3060 5

Impressum

Der «Brief aus der Kirchgemeinde»
erscheint viermal pro Jahr.

Druck: Bucher Druck und Verlag, Vitznau

Herausgeber u. Redaktion

Evang.-ref. Kirchgemeinde Brunnen-Schwyz
Alexander Lücke, Pfarrer

AUS DER KANTONALKIRCHE

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

Geschätzte Kirchgemeindemitglieder, sehr geehrte Damen und Herren. Leider blieb unsere Welt auch in diesem Jahr nicht von kriegerischen Handlungen verschont. Persönlich stimmt es mich sehr traurig und nachdenklich, dass die Menschheit auch im dritten Jahrtausend immer noch zu blindem Hass, Zerstörungswut und Gewaltexzessen neigt. So ist es in diesen schwierigen Zeiten umso wichtiger den Menschen Halt zu geben und ihren Glauben an das Gute auf dieser Welt zu stärken! Unsere Kirchgemeinde leistete hierzu auch im Jahr 2023 einen wertvollen Beitrag und durfte viele Anlässe und Angebote durchführen. Auf unser Gemeindeleben und den Zusammenhalt dürfen wir stolz sein. Die letzten beiden Jahre waren von personellen Veränderungen geprägt. Mit Herr Alexander Lücke aus Norwegen stiess Mitte des Jahres 2022 ein neuer Pfarrer zu uns und viele Behördenämter konnten neu besetzt werden. Der Kirchgemeinderat schätzt die Zusammenarbeit mit Alexander Lücke sehr und freut sich, dass mit ihm eine offene, loyale, sympathische und kompetente Persönlichkeit für das Pfarramt gefunden werden konnte. Er darf sich dabei täglich von Alexander Lücke's Professionalität und Engagement überzeugen und freut sich auf eine langjährige und erfolgreiche Zusammenarbeit. Auch allen Mitarbeitenden in der Katechetik, im Sigristen-Dienst, in der Sozialdiakonie und in der Verwaltung möchte der Kirchgemeinderat für die wertvolle und professionelle Arbeit im Jahr 2023 herzlich danken.

Mit der Zeit entwickeln sich nun persönliche Handschriften und es müssen Entscheidungen gefällt werden. Dabei ist es wie überall: Entscheidungen lösen entweder Freude, Verständnis oder Enttäuschung aus. Bei allen unterschiedlichen Sichtweisen und Auffassungen gilt es aber nicht zu vergessen, dass gegenseitiger Anstand und Respekt sowie gegenseitige Toleranz immer die zentralen Eckpfeiler einer funktionierenden Gemeinschaft bleiben müssen.

Ein herzliches Dankeschön geht abschliessend an meine geschätzten Kolleginnen und Kollegen vom Kirchgemeinderat sowie an alle Freiwilligen, welche sich täglich, wöchentlich oder auch nur sporadisch für unsere Kirchgemeinde einsetzen. Hunderte von Stunden konnten so in die kirchliche Gemeinschaft investiert werden. Wir schauen positiv in die Zukunft.

Für die kommenden Festtage und den anstehenden Jahreswechsel wünsche ich Ihnen und Ihren Liebsten im Namen des Kirchgemeinderates alles Gute und Gottes reichen Segen. Bleiben Sie gesund!

Daniel Kälin
Kirchgemeindepräsident



EINZAHLUNGSSCHEIN HIER ALS QR CODE

Der KiBo ist einer von 5 Kommunikationskanälen, mit denen die Kirchgemeinde Brunnen-Schwyz seine Mitglieder regelmässig anspricht und erreicht. Mit dem hier veröffentlichten QR Code können Sie einen Beitrag zur Erstellung des Briefes aus der Kirchgemeinde leisten. Jedes reformierte Mitglied erhält diesen als Mitgliedsleistung.



JAHRESBERICHT 2023 AUS DEM RESSORT GEMEINDELEBEN



Am 2. Juli 2023 fand der erste Anlass statt. Es war dies der Sommergottesdienst im Chilezentrum Schwyz. Gleichzeitig feierte unser Kirchenchor sein 100-jähriges Jubiläum. Nach dem Gottesdienst mit Konzert durften wir bei schönstem Sommerwetter einen feinen Apéro geniessen. Das gemeinsame ökumenische Gemeindefest fand am 3. September 2023 in Brunnen statt. Es war ein gemeinsames Projekt mit der röm. - kath. Pfarrei Ingenbohl - Brunnen. Auch diesen Anlass konnten wir bei schönstem Wetter mit Grilladen und Salat auf dem Schulhausplatz Brunnen geniessen.

Zwischendurch war ich mit unserem Team bei den 60+ Anlässen engagiert. Als Abschluss im Dezember fanden noch weitere Anlässe wie der Apéro für den Auftritt des Weihnachtschors, das "Suppen-Zmittag" nach der Kirchengemeindeversammlung und der 60+ Advents-Anlass mit einem Essen statt. Herzlichen Dank an Euch alle für die tolle Zusammenarbeit und die Unterstützung bei diesen verschiedenen Anlässen. Wir sind weiterhin auf der Suche nach Freiwilligen, die uns an verschiedenen Anlässen gerne unterstützen möchten. So beende ich dieses Jahr und bin gespannt, was mich nächstes Jahr Spannendes erwartet.

Daniela Baumann Kirchgemeinderätin
Ressort Gemeindeglieder



JAHRESBERICHT 2023 AUS DEM RESSORT FREIWILLIGENARBEIT

Meine erste Amtsperiode im Jahr 2023 neigt sich dem Ende entgegen und es ist Zeit zu reflektieren. Dank einer guten Übergabe von Regula Limbacher und der tollen Unterstützung meiner Amtskolleginnen und -kollegen habe ich schnell Fuss gefasst im neuen Amt und durch die regelmässigen Sitzungen einen guten Einblick in den Behördenalltag bekommen. Durch meine Besuche am 60 plus- und Hefe-Nachmittag habe ich weitere Einblicke in unser Gemeindeleben erhalten. In mehreren Gesprächen und Sitzungen hat sich ein erstes Gesamtkonstrukt unserer Kirchgemeinde gebildet, hinblickend auch auf unsere „Vision 2025“ die zu Beginn des 2. Quartals an Fahrt aufgenommen hat.

Gemeinsam mit Daniela Baumann, Ressort Gemeindeglieder, wurde ein wunderbares Sommerfest organisiert. Im Mittelpunkt stand das 100-Jahr-Jubiläum des Kirchenchors, welche das Werk „bewegt“ von Hansjörg Römer aufführte. Im Anschluss an den Musikgottesdienst gab es einen anschliessenden Apéro Riche für alle Gottesdienstbesucher.

Das ökumenischen Gemeindefest war bei besten Wetterverhältnissen ein wunderbarer Gottesdienst mit einem gemeinsamen Essen und regem Austausch. Im Spätsommer folgte dann das Jahresessen mit all unseren guten Seelen aus der Gemeinde. Hier nochmals ein herzliches Dankeschön allen helfenden und wohlwollenden Händen, vielen Dank für euren Einsatz, eure Geduld und das wertvolle Einbringen.

Das dritte Quartal stand ganz im Zeichen der Weiterentwicklung unserer Kirchgemeinde. Durch die hilfreiche Unterstützung von Nicole Bruderer (Zentrum für Kirchenentwicklung der theologischen Fakultät Zürich), haben wir in beiden Workshops wertvolle Inputs erhalten. Nach der Organisation der Helfergeschenke werde ich mich nun vertieft unseren Kommunikationskanälen (Gemeindebrief, Kirchenbote, Öffentlichkeitsarbeit) widmen, welches mich sicherlich noch ins nächste Jahr begleiten wird.

Maïke Luttenberger



JAHRESBERICHT KOMMUNIKATION

In meinem Bericht blicke ich für das Ressort Kommunikation auf das Jahr 2023 zurück. Wir konnten zuverlässig und kontinuierlich unsere Gemeindeglieder informiert halten.

Die bekannten und beliebten Druckerzeugnisse wie monatlicher Aushang, monatliche Gemeindegliederseite im Kirchenboten und der quartalsweise Kirchgemeindebrief wurden durch die Verantwortlichen vorbildlich erstellt. Die redaktionelle Verantwortung für den Kirchgemeindebrief wurde nun von Sozialdiakon Markus Zogg an Pfarrer Alexander Lücke übergeben.

Ich spreche allen Beteiligten meinen herzlichen Dank für die grosse Arbeit aus.

Für unsere persönliche Weiterbildung sind wir nun bei „Impulse für den Glauben“ bereits in der vierten Staffel. Zum Jahresbeginn bekamen wir die Möglichkeit, an acht Filmabenden die erste Staffel „The CHOSEN“, eine Serien-Verfilmung über das Wirken von Jesus, zu sehen. Auch die Novembergespräche konnten wieder ins Programm aufgenommen werden. Unsere Gemeindeglieder waren sehr aktiv, mit grosser Freude durften wir von zahlreichen Anlässen und Veranstaltungen berichten.

Markus Rosenfelder

JAHRESBERICHT 2023 RESSORT UNTERRICHT



Warum Religionsunterricht?
«Wir glauben, dass Vertrauen in Gott von Mensch zu Mensch weitergegeben werden muss. Im Glauben bleiben wir Zeit unseres Lebens Lernende. Die Kirchgemeinde will Menschen in ihrer religiösen Entwicklung fördern. Der Religionsunterricht ist eines der Angebote, welches die Eltern in der Weitergabe des Glaubens unterstützt. Ziel des Unterrichts ist die religiöse Mündigkeit, die das Gesetz auf 16 Jahre festgelegt hat.»
Text aus der Infobroschüre RU.

Die Durchführung des Religionsunterrichts im Kanton Schwyz obliegt den Kirchgemeinden und wird von unseren KatechetInnen erteilt. Die Inhalte des Unterrichts sind detailliert in den kantonalen Lehrplänen geregelt.

Der Religionsunterricht auf der Primarstufe wurde im Schuljahr 2022/2023 von Susanne Mühlebach und Sandra Schmid erteilt. Im aktuellen Schuljahr sind es Sandra Schmid und Tamara Berweger, die ich Ihnen noch vorstellen werde. Als Klassenassistentin zur Entlastung der Lehrpersonen und zur Unterstützung der Schüler ist Noelia Schmid zuständig. Unser Vater - Gottesdienst vorbereiten - ich kann beten - Schöpfungsgeschichte - Advent und Weihnachten; dies ist eine Auswahl an Themen, welche vermittelt werden.

Der Religionsunterricht auf der Oberstufe wird im Schuljahr 2023 / 2024 neu von Susanne Mühlebach und Tamara Berweger an 3 Projekttagen unterrichtet. Aktuell wird die Reformation in der Schweiz thematisiert, welche mit einem Zwingli-Trail in Zürich und mit Besuchen im Grossmünster und Fraumünster vertieft behandelt wurde. Zudem schaute man gemeinsam ein Zwingli-

Film, welcher mit Arbeitsblättern thematisiert wurde. Auch eine Besichtigung der «Anne Frank»-Ausstellung im Forum der Schweizergeschichte stand auf dem Programm.

Der Konfirmandenunterricht wird von Susanne Mühlebach und Pfarrer Alexander Lücke erteilt. Im Juni fand die Konfirmation mit dem Thema «Für und Flamme» statt. Das Thema wurde von den Jugendlichen ausgewählt und auch der Gottesdienst von ihnen gestaltet. Die aktuellen Konfirmanden sind gut in ihr Konfirmationsjahr gestartet und führten Ende Oktober gemeinsam ein Lager im «Oberschwend» in Gersau durch.

Ein Höhepunkt in diesem Jahr war für unser RU-Team die Bewerbung von Tamara Berweger. Tamara Berweger wohnt mit ihrer Tochter Leila und ihrem Partner in Gersau. Sie ist ausgebildete Spielgruppenleiterin und findet den Kontakt und die Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen wertvoll. Zurzeit besucht sie eine Nachholbildung für den EFZ-Ausweis, der ihr ermöglicht später die Katechetikausbildung zu absolvieren. Durch unsere Katechetin Sandra Schmid hat Tamara Berweger den Beruf als Katechetin kennengelernt, hat bei uns geschnuppert und ist nun für ein Teilzeitpensum bei der Kirchgemeinde angestellt.

Mein Dankeschön geht an Susanne Mühlebach, Sandra Schmid, Tamara Berweger und an meine KirchgemeinderatskollegInnen für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Barbara Nef
Kirchgemeinderätin Ressort Unterricht



JAHRESBERICHT 2023 LIEGENSCHAFTEN

Kirche, Pfarrhaus und Kirchgemeindehaus, Brunnen

Das Jahr 2023 begann mit dem Auszug des Sigristenpaares aus der **Sigristenwohnung** im Kirchgemeindehaus Brunnen. Schnell hat sich eine sinnvolle Nutzung der Wohnung ergeben: die Gemeindeschulen Ingenbohl haben infolge der Arbeiten im Schulhaus Leewasser übergangsweise ihre Primarschulbibliothek bis 31.07.2025 in unsere Räume gezügelt. Das Treppenhaus wird nun regelmässig von Kindern frequentiert. Die **Bautätigkeiten** des Schulhauses haben gestartet und die Immissionen werden uns wahrscheinlich noch eine Weile begleiten.

Kirchenturm Brunnen

Im Dezember 2023 stehen umfassende Arbeiten an, welche die Arbeitssicherheit im Turm inkl. Zustieg betreffen (zwingend geforderte Anpassungen der SUVA-Normen).

Eine neue, leistungsstarke **Kaffeemaschine** wurde (u.a. für die Chilekafi) angeschafft.

Chilezentrum Schwyz

Im Allgemeinen war das Jahr geprägt von kleineren Instandstellungen und Reparaturen. Zusätzlich wurden im grossen Saal und im Unterrichtsraum die stromfressenden LED mit energiesparenden Lampen ersetzt. Auf dem Vorplatz wurde ein neuer Kandelaber installiert, nachdem dieser von einer unbekannt Person umgefahren wurde.

Zukunft unserer Liegenschaften

Der Kirchgemeinderat und die Kirchgemeinde werden sich weiterhin intensiv und weitblickend mit der Weiterentwicklung der Kirchgemeinde und den Liegenschaften auseinandersetzen. In der Vision 2025 werden wegweisende Entscheide ergründet und gesucht. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an den geplanten Visions-Treffen. Ihre Meinung ist gefragt und sehr wichtig für das weitere Vorgehen und Schaffen auf unserem "Kirchenschiff".

Christa Scheidegger

AUS DER KANTONALKIRCHE



EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG BRUNNEN-SCHWYZ

Traditionsgemäss fand am 1. Advent im Anschluss an den Gottesdienst die Versammlung der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Brunnen-Schwyz statt, dieses Jahr im Chilezentrum Schwyz.

Daniel Kälin, Kirchgemeindepräsident, freute sich Erhard Jordi, Kirchenratspräsident, die zahlreich erschienenen Gemeindemitglieder, die aktuellen Konfirmandinnen und Konfirmanden und ein paar Gäste begrüßen zu dürfen.

Als erstes wurden zwei Geschäfte abtraktandiert, da sie noch einer eingehenderen juristischen Abklärung bedürfen.

Nach einem lebhaften Austausch und angeregten Diskussionen wurden sämtliche Traktanden im Sinne des Kirchgemeinderates angenommen und Roland Wysz, Kirchenverwalter / Vizepräsident, für vier weitere Jahre in seinem Amt bestätigt.

Unter dem Traktandum 10, Mitteilungen, machte Daniel Kälin auf die Wiederaufnahme der Arbeit an der «Vision 2025» und den geplanten Eckpunkten diesbezüglich aufmerksam. Die «Vision 2025» ist nach dem Start 2019 pandemiebedingt sistiert worden. Zum Mitdenken und Entwickeln sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Weiter ist der Kirchgemeinderat daran, die Kommunikationsstrategie zu überarbeiten.

Im «Brief aus der Kirchgemeinde» soll der Dreimonatskalender wieder als fester Bestandteil geführt werden.

Um die Kirchgemeindeversammlung zu straffen und Geschäfte zeitnah an die Kirchgemeindemitglieder bringen zu können, wird ab 2024 eine «Rechnungsgemeinde» im Frühling (15. Mai 24) und die «Budgetgemeinde» wie bisher am 1. Advent durchgeführt.

Schliesslich wies Peter Blaser, Brunnen, auf zwei durch ihn initiierten Angebote hin: die 2. Staffel der Filmserie «The Chosen» und «Songtime» (Termine im Brief aus der Kirchgemeinde).

Mit den besten Wünschen und herzlichem Dank an alle schloss Daniel Kälin die Versammlung.

Das Protokoll wird auf der Homepage der Kirchgemeinde publiziert: www.ref-brunnen-schwyz.ch.

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung liessen sich viele Gemeindemitglieder mit einem feinen «Suppen-Zmittag» verwöhnen.



Claudine Lüscher, Foto
Felix Lüscher

RÜCKBLICK

DU UND ICH – KREATIV. VORWEIHNACHTLICHES ADVENTSKRANZ GESTALTEN BEI KAFFEE UND KUCHEN

Am Samstag, den 02. Dezember fand im Chilezentrum zum 2. Mal in Folge das Adventskranz Gestalten für Jung und Alt statt. Etwa 30 Personen fanden den Weg ins Chilezentrum Schwyz. Hier wurden in gemeinsamer Runde und bei gegenseitiger Unterstützung wunderschöne Adventskränze für das Zuhause und den Heiligabend gestaltet. Hier entstanden ebenso die Adventskränze für unsere beiden Kirchen. Auf dem Bild zu sehen: der Adventskranz für die Kirche in Schwyz. Bei Kaffee, Saft und Kuchen hatten alle Spass an diesem schönen, vorweihnachtlichen Event. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatorinnen Sandra Schmid und Tamara Berweger.



KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN BRUNNEN-SCHWYZ KIRCHENJAHR 2022/2023 – KONFIRMATIONSTAG SONNTAG, 04. JUNI 2023 – 9:30H EV.-REF. CHILEZENTRUM SCHWYZ

Oben v.l.n.r.: Katechetin Susanne Mühlebach, Inya de Groot, Sophie Rita Kohllöffel, Melina Wehrle, Jonas Andri Bruhin, Tom Ulrich, Enrique Sabaris, Maurin Schorno, Gemeindepfarrer Alexander Lücke

Unten v.l.n.r.: Saphira Thyra Schibler, Lya Schaub, Flurina Schibig, Leonie Nicole Carmen Raske, Colin Cyd, Jonas Sabaris, Valentin Gröner



60PLUS NACHMITTAGE

Mittwoch, 24. Januar 2024 / 14:30 Uhr / Kirchgemeindehaus Brunnen
Falsche Polizei am Hörer? – Enkel-Trick? Wir erhalten Besuch von der Kantonspolizei Schwyz. Kpl Thomas Hürlimann arbeitet dort bei der Kriminalprävention. Er klärt auf, beleuchtet die Opferrolle und erläutert die Täter-«Maschen». Wir erhalten Tipps und Tricks, wie wir uns vor Betrügern schützen können.

Mittwoch, 28. Februar 2024 / 14:30 Uhr / Chilezentrum Schwyz
Dominikanische Republik – Unser Pfarrer und seine Partnerin berichten. Die spanische Perle der Karibik. Paradiesische Strände, die sich über Tausende von Kilometern erstrecken. Idyllische Landschaften, soweit das Auge reicht. Beeindruckende Tier- und Pflanzenwelt. Traditionsreiche Folklore und abwechslungsreiche Kulinarik...

Donnerstag, 28. März 2024 / 17:00 Uhr / Acherhof (Grundstrasse 32a, Schwyz)
Stationenweg am Gründonnerstag – Es treffen sich alle Generationen. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg Richtung Ostern. Der Anlass wird organisiert von Pfarrer Alexander Lücke, Susanne Mühlebach, Markus Zogg und den Konfirmanden. Kosten: 20.- Franken pro Person. Anmeldungen bis spätestens am 21. März 2024 an Sozialdiakon Markus Zogg, markus.zogg@ref-brunnen-schwyz.ch / 079 588 18 03 oder Susanne Mühlebach, 079 784 40 89

FITNESS – FÜR KÖRPER UND GEIST

Donnerstag: 11. Januar / 15. Februar / 14. März / 11. April
09.00-09.15 Uhr – Zeit der Ruhe mit Musik und Wort (Kirche Brunnen)
09.20-10.20 Uhr – Fitness-Stunde (Kirchgemeindehaus Brunnen)

60PLUS ZMORGE IM CHILEZENTRUM SCHWYZ

Mittwoch, 7. Februar / 3. April

60PLUS FERIENWOCHE VOM 26. - 31. MAI 2024

Malerische Uferwege. Tiefblauer See. Facettenreiche Naturkulisse. Traumhafte Berggipfel. Sprudelnde und tosende Wasserfälle. Unvergleichliches Panorama. Älteste Dampfzahnradbahn der Welt und älteste Standseilbahn Europas... Dort eingebettet ist das Parkhotel Gunten, direkt am Thunersee, wo wir diese Tage verbringen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Sozialdiakon Markus Zogg, 079 588 18 03 / markus.zogg@ref-brunnen-schwyz.ch

INSPIRIERT ÄLTER WERDEN

Wir beginnen im neuen Jahr 2024 mit inspirierenden Anlässen für die «Babyboomer-Generation» (Jahrgänge 1950-1964). Herzliche Einladung zum ersten Anlass mit dem Thema «**Die zweite Lebenshälfte ist Neuland**». Jede Lebensphase ist für uns grundsätzlich Neuland. Neuland ist auch die Zeit, in der das Menschenmögliche abnimmt und die Lebensperspektiven unendlich werden. Unser **Referent** ist René Winkler, Mitbegründer des Podcast «vorwärtsleben» (www.vorwaertsleben.com) und selber Teil der «Babyboomer-Generation». Wann: Mittwoch, 13. März 2024 / 19:00 Uhr / im Kirchgemeindehaus Brunnen. Wünschen Sie den Flyer? Kontaktieren Sie unseren Sozialdiakon Markus Zogg, 079 588 18 03

Konfirmandinnen und Konfirmanden Brunnen-Schwyz Kirchenjahr 2023/2024 – Konfirmandenlager Obergeschwend 03.-05.11.2023

Von links nach rechts: Noelia Schmid, Lia Zraggen, Saphira Rickenbacher, Sophie Bieri, Noemi Bruhin, Leona Herzig, Jon Zimmermann, Andrin Grauwiler, Glenn Tschümperlin (nicht auf dem Bild: Lenja und Levin Auf der Maur)



MIT VIELEN TALENTEN AUSGESTATTET – ZUR EHRE GOTTES



Schwester Servanda, wie ihr Ordensname heisst, ist 1930 geboren und im Fricktal in Kaisten (AG) auf einem grossen Bauernhof mit 12 Geschwistern aufgewachsen. „Dort lernte ich arbeiten“, sagte sie. Ihr Kindheitstraum war es, beim Zirkus Knie mitzuwirken, weil sie viele Kunststücke auf ihrem Fahrrad einübte. Sie sah sich

schon auf dem Trapez. Ihre Eltern waren mit dieser Idee nicht einverstanden. Sie antwortete ihnen: „Also, dann gehe ich halt ins Kloster.“

Früh entdeckte sie ihre künstlerischen Fähigkeiten. Nach der obligatorischen Schulzeit arbeitete sie täglich während drei Jahren im Akkord in einer Keramik-Fabrik, wo sie allerlei Arbeiten verrichtete. Mit ihren jungen 20 Jahren trat sie ins Kloster Ingenbohl ein. Eine ihrer leiblichen Schwestern trat vor ihr dem Kloster bei. Mit 24 Jahren machte Sr. Servanda das öffentliche und kirchenamtliche Versprechen, die sogenannte Profess. Ihr erster Wirkungsort als Ordensfrau war das Kinderheim Bachtelen in Grenchen (SO). Dort baute sie in den Folgejahren den Bereich Heilpädagogik und den Werkunterricht auf. Während dieser Zeit begann sie die Ausbildungen an der Kunstgewerbeschule Basel und dem Heilpädagogischen Seminar Zürich. Im Jahr 1969 kehrte Sr. Servanda nach Brunnen zurück. Mit dem Abschluss der Ausbildungen im Rucksack war sie gewappnet für die Aufgaben, die folgten. Sie begann in der Privatschule Teresianum den Seminaristinnen Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht zu erteilen. Während 15 Jahren konnte sie einmal pro Woche nach Einsiedeln gehen und dort das Töpfer-Handwerk erlernen. Sr. Servanda ist überzeugt: „Es war das Kloster, das mir die Gelegenheit gab, meine Talente zu entwickeln. Ich wurde gefördert. Ich durfte meine Kreativität ausleben.“ Es verging nicht viel Zeit und ihre künstlerischen Fähigkeiten wurden von einem Lehrer des Kollegium Schwyz entdeckt. Zusammen mit anderen Kader-Mitarbeitenden konnte sie in Altdorf SZ lernen, wie man Lehrerweiterbildungen durchführt. Danach leitete sie selber während vielen Jahren Fortbildungen in der ganzen Schweiz für angehende Lehrpersonen im Bereich Werkunterricht. Der Bekanntheitsgrad von Sr. Servanda wurde immer grösser. Es kamen zunehmend auch jüngere Schüler vom Dorf zu ihr in den Werkunterricht. Mit ihnen töpferte sie unzählige Weihnachtskrippen, die noch immer jedes an vielen Orten zu sehen sind. Auch ihre kunstvollen

Weihnachtsbilder sind beliebt. Eines hängt beim Haupteingang des Reformierten Kirchgemeindehauses in Brunnen.

Ich wollte von Sr. Servanda wissen, wie es zu diesem Bild kam. Sie sagte: „Es entstand vor rund 30 Jahren. Ich gab ihm den Titel ‚Der Gang zu Betlehem‘. Ich überlegte mir, wer alles dabei war und was die Leute damals taten. Ich habe versucht mir vorzustellen, wie die Szene ausgesehen haben könnte. Eine zentrale Rolle dabei hat der grosse Engel, der über allem wacht.“ Ich fragte Sr. Servanda, was ihr Engel bedeuten würden. Sie antwortete: „Engel sind wichtig. Wir brauchen sie. Schon als Kind habe ich Engel verehrt. Der Schutzengel führt mich und zeigt mir, was ich tun soll. Es ist der Heilige Geist. Ich spüre, dass ich von ihm geführt werde.“ Sie staune, dass das Weihnachtsbild über all die Jahre aufgehängt werde. Welche Hoffnung verbindet sie mit diesem Kunstwerk: „Ich hoffe, dass die Leute, die dort vorbeigehen, einen Funken vom Weihnachtsgeheimnis in ihre Seele erhalten, der ihnen weiterhelfen möge, das Geheimnis um Weihnachten besser zu verstehen. Wichtig dabei ist, dass das Menschenherz offen ist. Denn nur so kann der Geist Gottes wirken.“

Zum Schluss wollte ich von Sr. Servanda wissen, welches denn das Geheimnis um Weihnachten sei. Sie meinte: „Gott wurde in Jesus Christus Mensch und lebte auf dieser Welt, wo auch ich lebe. Das ist doch unglaublich! Dann ging er ans Kreuz, damit wir leben können. Wir dürfen wissen, dass wir erlöste Menschen sind. Gott hat uns am Kreuz erlöst.“

Nach ihrer Pensionierung hat Sr. Servanda die Aufgabe übernommen, das Sporthaus zu betreuen. Diese Aufgabe hat sie ebenfalls sehr lange ausgeführt. 25 Jahre. Früher war Sr. Servanda gerne zu Fuss und mit dem Fahrrad unterwegs. Heute, mit 93 Jahren gelebtes Leben, bleibt sie lieber oben im Kloster Ingenbohl und begegnet dem auferstandenen Christus in ihren Gebeten.

Im nächsten Jahr 2024 feiert Sr. Servanda ihr 70jähriges Jubiläum als Ordensfrau.

Ich durfte mit Sr. Servanda am 4. Dezember 2023 ein Telefon-Interview machen und viel Interessantes über sie erfahren.

Markus Zogg, Sozialdiakon, Evang.-ref. Kirchgemeinde Brunnen-Schwyz

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN JANUAR BIS MÄRZ 2024

| | | | | |
|----------------|----------------|------------------|-------------------------------|--|
| 1. Jan | Montag | 17.00 Uhr | Brunnen | Neujahrs-Gottesdienst mit Abendmahl. Wir stossen auf das neue Jahr an. |
| 7. Jan | Sonntag | 10.00 Uhr | Schwyz | Gottesdienst mit Weihnachtschor |
| 8. Jan | Montag | 10.15 Uhr | Brunnen | Andacht im Alterszentrum Heideweg |
| 9. Jan | Dienstag | 19.30 Uhr | Brunnen | Ökumenisches Taizé-Abendgebet "Stimme und Stille" |
| 10. Jan | Mittwoch | 08.00 Uhr | Brunnen | Schulgottesdienst 3./4. Klasse |
| 11. Jan | Donnerstag | 08.00 Uhr | | Schulgottesdienst 5./6. Klasse |
| 11. Jan | Donnerstag | 09.00 Uhr | Brunnen | Fitness - Für Körper und Geist |
| 14. Jan | Sonntag | 10.00 Uhr | Brunnen | Gottesdienst mit Kirchenband |
| 17. Jan | Mittwoch | 13.30 Uhr | Brunnen | Kinderplauschnachmittag |
| 18. Jan | Donnerstag | 20.00 Uhr | Brunnen | Filmabende "The Chosen". |
| 21. Jan | Sonntag | 10.00 Uhr | Schwyz | Gottestdienst |
| 21. Jan | Sonntag | 19.30 Uhr | Pfarrkirche Schwyz | Ökumenischer Gottesdienst im Rahmen der Woche der Einheit der Christen |
| 21. Jan | Sonntag | 19.00 Uhr | Brunnen | Songtime - Begegnung am Sonntagabend |
| 24. Jan | Mittwoch | 14.30 Uhr | Brunnen | 60plus Nachmittag |
| 26. Jan | Freitag | 18.00 Uhr | Brunnen | Neuzuzüger - Treffen mit Aperó. Persönliche Einladung folgt. |
| 28. Jan | Sonntag | 10.00 Uhr | Brunnen | Gottesdienst |
| 1. Feb | Donnerstag | 19.30 Uhr | Kapelle Alterszentrum Brunnen | Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst des Vereinsjahrs des Frauenvereins |
| 1. Feb | Donnerstag | 20.00 Uhr | Brunnen | Filmabende "The Chosen" Staffel 2 |
| 4. Feb | Sonntag | 10.00 Uhr | Schwyz | Familiengottesdienst Karneval mit Abendmahl |
| 6. Feb | Dienstag | 19.30 Uhr | Brunnen | Ökumenisches Taizé-Abendgebet "Stimme und Stille" |
| 7. Feb | Mittwoch | 09.00 Uhr | Schwyz | 60plus Zmorge |
| 11. Feb | Sonntag | 10.00 Uhr | Brunnen | Gottesdienst mit Taize Liedern, Kirchenchor |
| 12. Feb | Montag | 10.15 Uhr | Brunnen | Andacht im Alterszentrum Heideweg |
| 15. Feb | Donnerstag | 09.00 Uhr | Brunnen | Fitness - Für Körper und Geist |
| 15. Feb | Donnerstag | 09.20 Uhr | Brunnen | Fitness - Für Körper und Geist |
| 15. Feb | Donnerstag | 20.00 Uhr | Brunnen | Filmabende "The Chosen" Staffel 2 |
| 18. Feb | Sonntag | 10.30 Uhr | Aula Brunnen | Ökumenischer Suppentag-Gottesdienst mit Allegro |
| 18. Feb | Sonntag | 19.00 Uhr | Brunnen | Songtime - Begegnung am Sonntagabend |
| 21. Feb | Mittwoch | 13.30 Uhr | Brunnen | Kinderplauschnachmittag |
| 25. Feb | Sonntag | 10.00 Uhr | Brunnen | Gottesdienst |
| 28. Feb | Mittwoch | 14.30 Uhr | Schwyz | 60plus Nachmittag |
| 29. Feb | Donnerstag | 20.00 Uhr | Brunnen | Filmabende "The Chosen" Staffel 2 |
| 1. Mrz | Freitag | 19.30 Uhr | Brunnen | Ökumenische Weltgebetstagsfeier |
| 3. Mrz | Sonntag | 10.00 Uhr | Schwyz | Gottesdienst mit Abendmahl u. anschliessendem musikalischem Matinée (Lukas Albrecht) |
| 5. Mrz | Dienstag | 19.30 Uhr | Brunnen | Ökumenisches Taizé-Abendgebet "Stimme und Stille" |
| 10. Mrz | Sonntag | 10.00 Uhr | Brunnen | Gottesdienst |
| 11. Mrz | Montag | 10.15 Uhr | Brunnen | Andacht im Alterszentrum Heideweg |
| 14. Mrz | Donnerstag | 09.00 Uhr | Brunnen | Fitness - Für Körper und Geist |
| 14. Mrz | Donnerstag | 09.20 Uhr | Brunnen | Fitness - Für Körper und Geist |
| 14. Mrz | Donnerstag | 20.00 Uhr | Brunnen | Filmabende "The Chosen" Staffel |
| 17. Mrz | Sonntag | 10.00 Uhr | Schwyz | Familiengottesdienst mit Kirchenband, Thema Ostern |
| 17. Mrz | Sonntag | 19.00 Uhr | Brunnen | Songtime - Begegnung am Sonntagabend |
| 20. Mrz | Mittwoch | 13.30 Uhr | Brunnen | Kinderplauschnachmittag |
| 24. Mrz | Sonntag | 10.00 Uhr | Brunnen | Gottesdienst |
| 28. Mrz | Donnerstag | 00.00 Uhr | Schwyz | Stationenweg am Gründonnerstag, Es treffen sich alle Generationen. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg Richtung Ostern. |
| 29. Mrz | Freitag | 10.00 Uhr | Brunnen | Karfreitag-Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor |
| 31. Mrz | Sonntag | 10.00 Uhr | Schwyz | Oster-Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Apéro |

Diese 3 Monatsliste erhebt aufgrund hier begrenzten Platzes keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die detaillierten, umfangreichen Informationen u. übrigen Veranstaltungen können ebenso entnommen werden aus dem Boten der Urschweiz, dem KiBo, dem monatlichen Aushang, unserer Internetseite www.ref-brunnen-schwyz.ch und unserer kirchlichen WhatsApp Gruppe.